



*Lünen:*

## *Neue Taufsäule eingeweiht*

**Lünen.** Mit der Heiligen Wassertaufe von Phil Missal wurde am Sonntag, 22. Oktober 2023, die neue angeschaffte Taufsäule, auch Taufstock genannt, eingeweiht.

Erstmalig nach der Anschaffung einer Taufsäule kam dieses liturgische Gerät bei der Taufe im Oktober 2023 zum Einsatz.

Einer Idee folgend, die die Lüner Gemeindeleitung bereits vor der Pandemie bewegte, wurde im Frühjahr dieses Jahres die Anschaffung eines besonderen liturgischen Gerätes beschlossen.“, so Gemeindevorsteher Evangelist Stephan Wiese.

### **Taufstock passt in den Altarraum**

Über einige Wochen waren verschiedene Entwürfe gezeichnet und innerhalb der Gemeinde besprochen worden. Das Ergebnis: Ein schlichter und moderner Taufstock, der gut zur Einrichtung des Kirchsaales passt.

Als Taufstock wird eine meist aus Holz gefertigte Säule mit Platte bezeichnet, in welcher die Taufschale eingelassen ist. In Lünen ist die Holzsäule in demselben Farbton gestaltet, wie die Altarstufen und Elemente des Altars selbst. Mit ihrer gläsernen Taufschale fügt sie sich in die schlichte Gestaltung des Altarraums ein.

Im Gegensatz zum Taufbecken ist der Taufstock kleiner gehalten, transportabel, und fasst die Wassermenge, die zum Beträufeln der Stirn des Täuflings benötigt wird.

In der Frühgeschichte der Neuapostolischen Kirche stellten Taufstöcke noch das Idealbild als liturgisches Gerät zur Taufe dar. Aufgrund der vielen kleinen und seinerzeit ärmlichen Gemeinden war es nicht überall und immer möglich, entsprechende Geräte anfertigen zu lassen und es diente zuallermeist eine auf dem Altar zu Taufhandlungen bereitgestellte Taufschale. Auch die Gemeinde Marten hat mittlerweile einen Taufstock im Altarraum platziert.

## **Taufstock erinnert an die eigene Taufe**

„Auch außerhalb von Taufgottesdiensten wird der neue Taufstock im Altarbereich zu sehen sein. Rechts vom Altar dient er allen Gottesdienstbesuchern auch als Erinnerung an die eigene Wassertaufe und den damit geschlossenen Bund mit dem Herrn“, stellt Evangelist Wiese seinen Glaubensgeschwistern den erweiterten Sinn des Taufstocks vor. Er diene als Zeichen, dass alle Christen mit dem einen Wasser auf den einen Herrn getauft sind und damit zu dem einen Leib Christi gehören.

So sei der Taufstock nicht nur ein Hilfsmittel zu dem Zweck, dass ein Amtsträger die Taufschale nicht mehr halten muss, sondern auch eine sichtbare Erhöhung der heiligen Handlung und eine stetige Erinnerung an den mit Gott geschlossenen Bund.

## **Taufhandlung**

Vor der feierlichen Sakramentsspendung zur Taufe von Phil Missal wandte sich Evangelist Wiese an die Eltern des Täuflings und widmete dem Täufling das Bibelwort „Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir (Psalm 139, 5).“

In den kurzen Ausführungen skizzierte der Gemeindevorsteher sechs Bereiche, in denen Gott den Menschen umgibt: Vor dir – um dir den Weg zu zeigen, neben dir – um dich zu beschützen, hinter dir – um dich zu stärken, unter dir – um dich aufzufangen, in dir – um dich zu trösten und über dir – um dich zu segnen.

Nach der Taufhandlung, dem Taufsegen, der Feier des Heiligen Abendmahls und den verkündeten Schlussegen beendete der gemischte Chor den Gottesdienst mit dem Vortrag einer Vertonung des zur Taufe verwendeten Psalmwortes.

## **11. Januar 2024**

Text: [Günter Lohsträter](#), Stephan Wiese

Fotos: Silke Hueck

